

# Inhalt

Kapitel 1	
Gefühle definieren: Begriffe und Debatten aus drei Jahrhunderten .....	9
<i>Ute Frevert</i>	
Gefühls-Debatten in der Moderne .....	10
Zusammenhangsvermutungen .....	13
Gefühle im Lexikon .....	16
Gefühlswissen im Jahrhundert der Aufklärung .....	20
Gefühlsbegriffe: Affekte, Leidenschaften, Emotionen .....	24
Gefühls-Kontexte: Nationen, soziale Klassen, Geschlechter .....	31
Kapitel 2	
Topografien des Gefühls .....	41
<i>Monique Scheer</i>	
»Innen« und »Außen« als Quellenbegriffe .....	44
Gefühle in der Seele .....	46
In den Tiefen des Gemüts .....	51
Zeitlichkeit und Tiefe .....	57
Kapitel 3	
Gefühle zeigen, Gefühle deuten .....	65
<i>Anne Schmidt</i>	
Perspektiven der Ästhetik .....	66
Im Fokus der Aufklärer – die kommunikativen Funktionen des Gesichtsausdrucks .....	69
Die naturwissenschaftliche Wende .....	78
Neue und alte Fragen .....	88

## Kapitel 4

Der »Ursprung« der Gefühle – reizbare Menschen und reizbare Tiere. . . . . 93

*Pascal Eitler*

- »Unnötige Zänckereyen«? Unterscheidungen und Anschlussunterscheidungen zwischen Menschen und Tieren. . . . . 95
- Eine Genealogie der Emotionen?
- Emotionengeschichte – Körpergeschichte – Tiergeschichte. . . . . 101
- »Geistige Triebe« und »dunkle Gefühle«:
- Mensch-Tier-Unterscheidungen zwischen Physiologie und Psychologie 107
- »Mitgefühl« und »Mitleid«:
- Zur Pädagogisierung und Politisierung von Mensch-Tier-Verhältnissen 113

## Kapitel 5

Gefühle heilen . . . . . 121

*Bettina Hitzer*

- Der Mensch als Einheit in fragiler Balance:
- Ein frühneuzeitliches Konzept . . . . . 124
- Die Einheit bröckelt – ein Übergang auf Umwegen:
- Das kurze 19. Jahrhundert. . . . . 127
- Neurosen, Psychosen und gefühllose Zellen: 1880–1930 . . . . . 135
- Von unbewältigten Gefühlen, Adrenalinschüben und sonstigen Störungen: 1930–1990 . . . . . 142
- Die Geschichte geht weiter . . . . . 148

## Kapitel 6

Alter(n) mit Gefühl . . . . . 153

*Nina Verheyen*

- Gute Aussichten? Die glücklichen Alten . . . . . 153
- Die Pflege der Leidenschaften auf den Lebensstufen:
- Perspektiven des 18. Jahrhunderts . . . . . 157
- Die Angst vor Affekten in Lebenskrisen:
- Perspektiven des 19. Jahrhunderts . . . . . 161
- Die Verwissenschaftlichung der Emotionen in allen Lebensabschnitten: Perspektiven des 20. Jahrhunderts . . . . . 169
- Der Siegeszug des Sanguinikers. . . . . 177

Kapitel 7	
Gefühlte Entfernungen .....	179
<i>Benno Gammerl</i>	
Gefühl als Getast:	
Emotionen, sinnliche Wahrnehmung und räumliche Nähe.....	181
Gefühl zwischen Vereinzelung und »Alliebe«:	
Von der subjektiven Reflexion zur Totalisierung der Nähe.....	185
Sympathie, Gemütlichkeit und soziale Liebe:	
Gefühlstopografien zwischenmenschlicher Beziehungen .....	191
 Kapitel 8	
Zusammenfühlen – zusammen fühlen? .....	201
<i>Christian Bailey</i>	
Die natürlichen Voraussetzungen:	
Gemeinsinn – biologische Unterschiede – Persönlichkeitsprofile.....	204
Institutionen der Gefühlsbildung:	
Bürgergesellschaft – nationale Gemeinschaften – Familien und Erzieher	212
Kollektive Gefühle in gefährlichen Gruppenbildungen:	
Die Wilden – die Fremden – die Massen .....	222
 Kapitel 9	
Zivilität und Barbarei – Gefühle als Differenzkriterien .....	233
<i>Margrit Pernau</i>	
Civility: Der Einzelne in der Gesellschaft .....	236
Civilisation: Die Gesellschaft in der Geschichte .....	242
Die Somatisierung der Differenz: Biologie und Anthropologie .....	249
 Kapitel 10	
Gefühlswissen in der Moderne – Entwicklungen und Ergebnisse.....	263
<i>Ute Frevert</i>	
Begriffe und Leitwissenschaften .....	263
Gefühle zwischen Leib und Seele, Körper und Geist, Physis und Psyche	266
Gefühle zwischen Individuum und Gesellschaft .....	267
Universalität und Partikularität .....	270
Moralisierung der Gefühle .....	275

Anmerkungen .....	279
Anhang .....	345
Editorische Anmerkungen.....	345
Liste der zitierten Lexika und Kurztitel .....	346
Dank .....	360
Sachregister.....	361